

Reisetermin:

07.06.-21.06.2026

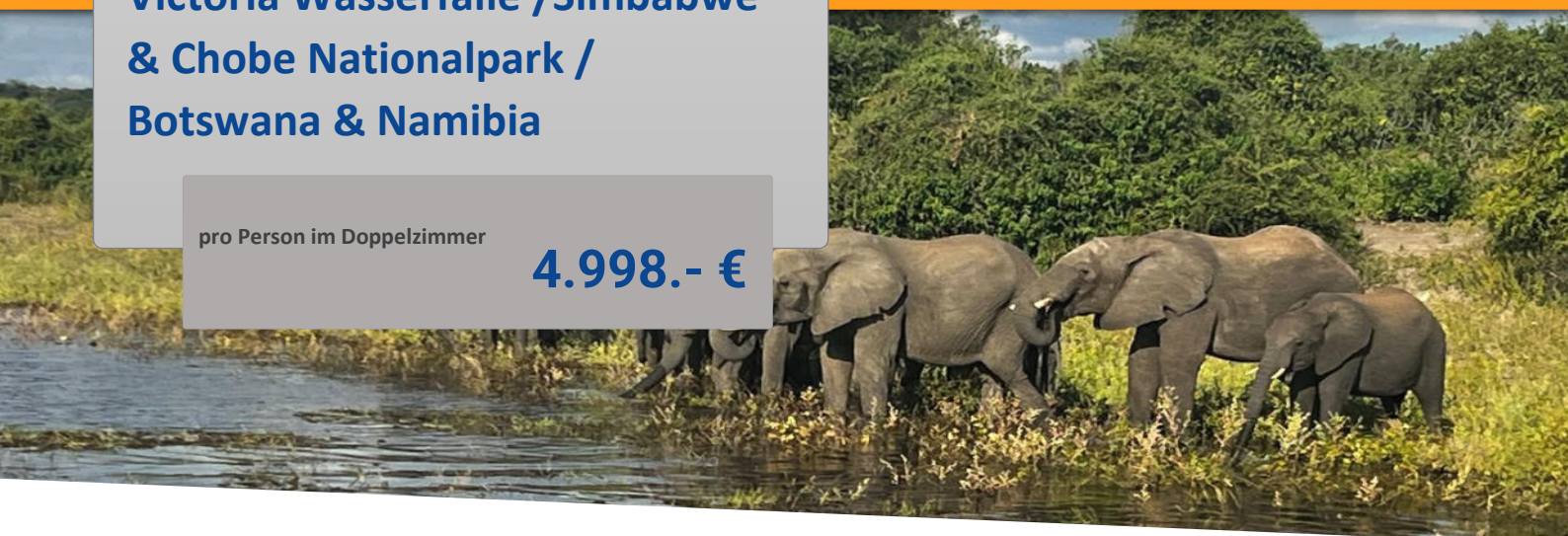
15-tägige Fernreise

Victoria Wasserfälle /Simbabwe & Chobe Nationalpark / Botswana & Namibia

pro Person im Doppelzimmer

4.998.- €

FERNREISE



Viktoria Wasserfälle – Chobe National Park – Zambezi Fluss – Mahango Wild Park – Etosha National Park – Privatfarm Otjhangwe

Es erwartet Sie eine hochwertige Safari für Tier- und Naturliebhaber, Landschaftsgenießer und welche, die den Kontakt zu fremden Kulturen schätzen. Hier können sie die Natur noch in ihrer Ursprünglichkeit erleben und Tage und Nächte in der Wildnis verbringen, um die größten und schönsten Tiere der Erde zu beobachten, ohne auf die Segnungen der Zivilisation ganz verzichten zu müssen. Wir empfehlen diese Reise für Gäste, die eine große Artenvielfalt in der Tier- und Pflanzenwelt erleben und sich intensiv mit der „lebenden“ Welt Afrikas beschäftigen wollen. Gastfreundliche und sympathische Menschen erwarten Sie. Dies und vieles mehr verspricht diese schöne und kontrastreiche Rundreise durch drei fantastische und faszinierende Länder.

TOP - Leistungen

- Hinflug mit Lufthansa ab Frankfurt über Johannesburg nach Zimbabwe
- Rückflug mit Lufthansa von Namibia nach Frankfurt
- alle Steuern und Sicherheitsgebühren (Stand November 2025)
- Transfers von / zu den Flughäfen
- 12 Übernachtungen & Frühstück in sehr schönen 4* Lodges
- 11 Abendessen wie im Programm ausgewiesen
- Sämtliche im Programm ausgewiesene Besichtigungen & Eintrittsgebühren
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- Landestypischer Reisebus mit Klimaanlage
- Ausflug & Eintritt Viktoria Wasserfälle
- Wildbeobachtungsfahrt mit Jeeps in den Chobe National Park
- Bootsfahrt mit ortsansässigen Guides im Chobe National Park
- Frühstücks-Bootsfahrt auf dem Okavango Delta
- Wildbeobachtungsfahrt im Mahangu Park mit dem Reisebus
- Safari mit Wildbeobachtung im Etoscha Nationalpark mit dem Reisebus
- 2x Wildbeobachtungsfahrten auf der Farm Otjhangwe
- Gepäckträgergebühren während der gesamten Reise
- Ausführliche Reiseunterlagen & Kartenmaterial
- Örtliche Steuern
- Informationsstunde vor der Reise
- Reisebegleitung durch Melanie Schaffranek



Reiseverlauf:

1.Tag Sonntag 07.06.2026 – Anreisetag

Individuelle Anreise oder gemeinsamer Bustransfer (gegen Aufpreis) zum Flughafen Frankfurt. Gemeinsamer Check-In und Flug mit der Lufthansa über Johannesburg zu den Viktoria Wasserfällen.

2.Tag Montag 08.06.2026 – Ankunft Viktoria Wasserfälle - Zimbabwe

Herzlich Willkommen am Victoria Falls Flughafen in Simbabwe! Nachdem Sie die Einreiseformalitäten erledigt und Ihr Gepäck bekommen haben, werden Sie in der Ankunftshalle des Flughafens von Ihrem deutschsprachigen Reiseleiter begrüßt. Sie bekommen Ihre ersten Informationen und checken in Ihrer Lodge ein, welche sich unweit der Wasserfälle und der Grenze zu Sambia befindet. Nachmittags machen Sie einen Ausflug zu den spektakulären Victoria Wasserfällen, ein Erlebnis, was Sie so schnell nicht vergessen werden. Nachdem der Sambesi, der viertgrößte Fluss Afrikas, über 1 000 km durch Angola und Sambia zurückgelegt hat, verschwindet er geradezu an den Victoria Fällen auf einer Länge von gut 1708 m in einer bis zu 109 m tiefen Spalte, die inmitten geschlossener Basaltlava klafft. Wenn die Regenzeit im angolanischen Quellgebiet im April ihren Höhepunkt erreicht, ergießen sich pro Minute 550 Millionen Liter Wasser über die Fallkante in den so genannten "Boiling Pot", in dem die Wassermassen förmlich zu kochen scheinen. Mosi-oa-Tunya, donnernder Rauch, nannten die Bewohner das Naturwunder, als der englische Missionar David Livingstone 1855 als erster Europäer die Fälle erblickte. Schon von Weitem hatte er sie donnern gehört, lange bevor er die von den Fluten aufgewirbelte Gischtfahne über der Schlucht sah. "Ein Anblick, dass selbst die Engel im Fluge einhalten", kommentierte er die gewaltigen Wasserfälle und benannte sie ehrfurchtsvoll nach "seiner" Königin Victoria. Transfer zur Ihrer gebuchten Lodge und gemeinsames Abendessen.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück: Ilala Lodge

3. Tag Dienstag 09.06.2026 - Viktoria Wasserfälle – Kazangula Grenzposten – Kasane (100 km)

Nach dem Frühstück fahren Sie heute nach Kasane, wo sich die vier Länder Namibia, Botswana, Sambia und Simbabwe und auch die beiden Flüsse Chobe und Sambesi treffen. Hier, in Ihrer Lodge am Chobe, verbringen Sie drei Nächte, und es erwartet Sie ein Abenteuer in Begleitung ortsansässiger Führer. **Optional: Sie haben die Möglichkeit, an einem Hubschrauberflug über die Viktoria Wasserfälle teilzunehmen - "Ein Anblick, dass selbst die Engel im Fluge innehalten"**. Den besten Blick auf die Victoria Wasserfälle und die sie umgebende Landschaft hat man von oben. Der Sambesi ist der viertlängste Fluss Afrikas, der über 1000 km durch Angola und Sambia zurückgelegt hat, bevor er an den Victoria Wasserfällen auf einer Länge von ungefähr 1708 m in einer bis zu 109 m tiefen Spalte, die inmitten geschlossener Basaltlava klafft, geradezu verschwindet. Donnernder Rauch, wie die Einheimischen die Sprühnebelmassen nennen, die entstehen, wenn der Sambesi die Felsen hinunterstürzt, liegt unter Ihnen. An den Flussufern sehen Sie Flusspferde und Krokodile und auf hellgrünen Inseln umherstreifende Elefanten – einfach atemberaubend und unvergesslich. Abendessen und Übernachtung in der Kasane Travel Lodge.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück Kasane Travel Lodge

4. Tag Mittwoch 10.06.2026 – Chobe National Park (Kasane)

Frühstück in der Lodge. Dieser Tag ist ein Tag im Paradies der Tiere und ausschließlich deren Beobachtung gewidmet. Sie unternehmen eine Safari mit offenen Geländewagen am Vormittag in den bekannten Chobe National Park, der insbesondere für seine hohe Wildkonzentration bekannt ist. Nachmittags erkunden Sie den Park per Boot. Die Pirschfahrt auf dem Fluss bietet ausgezeichnete Fotomotive und sie kommen den Wildtieren so nah, dass Sie kein Fernglas brauchen. Neben Elefanten, Büffeln, Flusspferden, Lechwes und Leoparden, leben hier auch die seltenen Sumpf- und Rappenantilopen. Viele Vogelarten sind hier zu entdecken wie z.B. Fischadler, Klunkerkräniche, Sattelstörche, Eisvögel und Weißstirnweber. Der Chobe ist ein rechter Nebenfluss des Sambesi. Er entspringt in Angola und fließt als Cuando (oder Kwando) zur Kalahari, danach trägt er den Namen Linyanti. Ab der namibischen Stadt Ngoma bis zur Mündung in den Sambesi heißt er dann Chobe.

Mit seinen 10 698 km² weist der Chobe National Park mit die höchste Wildkonzentration Afrikas auf und ist die Urheimat der afrikanischen Elefanten. In den Savannen des Chobe leben bis zu 35 000 Elefanten – die größte Anzahl in Afrika! Diese zu beobachten ist ganz bestimmt ein Höhepunkt Ihrer Safari!. Riesige Büffelherden ziehen durch die Sümpfe und auch Giraffen, Impalas, Riedböcke, Kudus und Litchi-Moorantilopen sind zahlreich vertreten. Warzenschweine und Paviane gibt es im Überfluss, Löwen und Leoparden durchstreifen das Gebiet, Flusspferde und Krokodile bewohnen die Gewässer und 450 verschiedene Vogelarten sind in diesem Landstrich verzeichnet, wovon Sie bis zu 150 schon an nur einem Tag zu Gesicht bekommen können. Endlose Steppen und dichtes Gestrüpp werden hier von mächtigen Baobab Bäumen "überblickt".

Abendessen, Übernachtung und Frühstück

Kasane Travel Lodge

5.Tag Donnerstag 11.06.2026 - Kasane – Ngoma Grenzposten – Katima Mulilo

(130 km)

Nach dem Frühstück fahren Sie heute über den Ngoma Grenzposten und übernachten direkt am Zambezi Fluss. Es war das bunte Glitzern auf dem Sambesi, das uns verführt hat, diese Gondwana-Lodge in den Farben Blau, Grün und Gold zu planen. Bei soviel Gleichklang mit der Natur, ist es beinahe schon zwangsläufig, dass wir Sie mit dem Boot in das Paradies der 18 luxuriösen Bungalows am Ufer des Sambesi bringen. Nicht wegen Hochwasser, allein, damit Sie vom Sonnenaufgang bis zum Untergang und selbst bei Nacht, wenn sich das Sternengewitter der südlichen Hemisphäre in dem topfebenen Fluss spiegelt, einen „heartbreaking“ Blick in die Wasserlandschaft haben, steht Ihr Bungalow und seine Terrasse auf Stelzen. **Optional: Nehmen Sie am Nachmittag an einer Bootsfahrt mit ortsansässigen Guides teil.** Beobachten, fotografieren und filmen Sie nach Herzenslust eine Vielfalt an Tierarten. Entspannen Sie bei einem Sundwoner und lassen Sie sich von erfahrenen Guides entführen und erfahren Sie mehr über die lokale Fauna und Flora.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück:

Zambezi Mublala Lodge

6.Tag Freitag 12.06.2026 – Katima Mulilo – Kongola – Divundu – Mahango Wild Park

(370 km)

Nach einem zeitigen Frühstück fahren Sie durch den Caprivi Zipfel bis zum Mahango Park. Obgleich der Caprivi – Zipfel schon seit 25 Jahren Schutzgebiet ist, wurde der bewaldete Caprivi Game Park nicht für den Tourismus ausgebaut, da der Zugang früher vom südafrikanischen Militär streng kontrolliert wurde. Ein Großteil des sandigen Terrains ist noch unzugänglich und da das Wild sich meist um den Okavango und den Kwando sammelt, sieht man von der Hauptstraße wenig Tiere. Der Caprivi-Zipfel wurde nach dem deutschen Reichskanzler Graf Leo von Caprivi benannt und entstand im Rahmen des Helgoland-Zanzibar Vertrages vor über 100 Jahren durch ein Tauschgeschäft des Deutschen Reichs mit England: es war der Traum, Deutsch-Südwest-Afrika mit dem Zambezi Fluss und vielleicht später einmal mit Deutsch-Ost-Afrika verbinden zu können. **Optional: Bootsfahrt auf dem Okavango Fluss mit Sonnenuntergang inklusive Snacks & Getränke.**

Abendessen, Übernachtung und Frühstück:

Mahangu Safari Lodge

7.Tag Samstag 13.06.2026 - Mahango Wild Park

Nach einer schönen Frühstücks-Bootsfahrt auf dem Okavango Fluss ist dieser Vormittag der Tierbeobachtung im 24,500 ha großen Mahango Wildpark mit dem Reisebus gewidmet und somit der Einstieg in die Welt der Naturparks im südlichen Afrika. Der Mahango Nationalpark wurde 1986 gegründet und ist wohl der kleinste unter den vielen Nationalparks Namibias. Trotz der geringen Größe gibt es hier fast alle Wildarten zu sehen. Seine Fluss-Auen, Papyrussümpfe und die mit Mopanebäumen bewachsenen Ebenen sind der ideale Lebensraum für alle Arten von Wild und jede Menge Vögel. Neben Elefanten, Büffeln, Flusspferden, Leoparden und Sumpfantilopen kann man auch seltene Vogelarten erspähen, darunter Fischadler, Klunkerkräniche, Sattelstörche, Eisvögel und Weißstirnweber. Bemerkenswert sind die vielen sehr großen Affenbrotbäume (Baobabs) im Park. Die beste Reisezeit stellt der dortige Winter von Mai bis Oktober dar. Da es in dieser Zeitperiode sehr trocken ist, sind dies die besten Voraussetzungen um durstige Tiere am Fluss zu erspähen.

Mahangu Safari Lodge

8.Tag Sonntag 14.06.2026 – Divundu – Rundu

(225 km)

Rundu ist die Hauptstadt der Region Kavango im Nordosten von Namibia. Die Stadt liegt etwa 1.095 Meter über dem Meeresspiegel am malerischen Südufer des Okavango und damit an der Grenze zu Angola. Die Einwohnerzahl wird mit 30.000 angegeben, Bevölkerungsdaten können jedoch aufgrund der Zuwanderung aus dem Umland und Angola stark schwanken. Rundu ist als die einzige größere Stadt der Region, Zentrum der Kavangonamibier und Sitz der Regionalverwaltung. Die Stadt ist verglichen mit anderen namibischen Städten, wesentlich mehr authentisch afrikanisch und besitzt ein lebendiges Marktleben mit zahlreichen Markthallen und Straßenmärkten, die neben Fisch und anderen Lebensmitteln der Fischer und Bauern, auch afrikanisches Kunsthandwerk der Kavango-Holzschnitzer anbieten. Darüber hinaus ist die Stadt als Durchgangs- und Übernachtungsstation auf der Trans-Caprivi Fernstraße B8 in den Caprivizipfel von Bedeutung. Rundu wurde erst in den 1930er Jahren gegründet und löste die 140 Kilometer weiter westlich gelegene Ortschaft Nkurenkuru als Hauptstadt des Kavango ab. Bis in die 40er wurde Rundu auch Runtu genannt und wächst seit der Unabhängigkeit stark; vor allem in den Randbezirken durch den stetigen Zuzug von Neusiedlern. Rundu besitzt einen kleinen Flughafen, ein Krankenhaus, mehrere Schulen und Hotels beziehungsweise Lodges sowie einen Grenzübergang. Am späten Nachmittag erreichen Sie Rundu, wo Sie direkt am Okavango, dem Grenzfluss nach Angola, auf der Hakusembe River Lodge übernachten. Von der Lodge hat man einen schönen Blick auf den Fluss, also verpassen Sie nicht den Sonnenuntergang.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück: Hakusembe River Lodge

9.Tag Montag 15.06.2026 – Rundu – Tsinsabis – Etoscha

(420 km)

Nach dem Frühstück geht die Fahrt weiter bis zu Ihrem Tagesziel Etosha. Etosha King Nehale verfügt über einen privaten Zugang zu einem abgelegenen Wasserloch im Etosha-Nationalpark. Der Name der Aussichtsplattform, Ontalelo Outpost, sagt alles: Ontalelo bedeutet "Aussicht, Sicht", Outpost beschreibt einen Außenposten in einen abgelegenen Teil eines Landes oder Königreichs. Hier erleben Besucher die faszinierende Tierwelt von Namibias berühmtesten Wildpark hautnah. Exkursion zu einem privaten Wasserloch, der Ontelelo Outpost, im Etosha Nationalpark (geführt). Begegnen Sie den wilden Tieren Etoshas auf Augenhöhe. Begleiten Sie uns zu unserem sicheren und komfortablen Ausguck an einem privaten Wasserloch, zu dem nur die Gäste der Etosha King Nehale Lodge Zugang haben. Snacks und Erfrischungen sind eingeschlossen.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück: King Nehale Lodge

10.Tag Dienstag 16.06.2026 – Etosha National Park

Ganztägige Wildbeobachtungsfahrt mit dem Reisebus auf der Ostseite des Etosha Parkes. Der Besuch des Parks ist zweifellos ein Höhepunkt jeder Namibia-Reise, und wer afrikanische Tiere auf freier Wildbahn beobachten will, kommt hier voll auf seine Kosten. Bereits 1907 wurde dieses Gebiet von der deutsch-südwestafrikanischen Verwaltung zum Wildschutzgebiet erklärt und umfasst heutzutage ca. 22000 km². In seiner Mitte liegt die Etoshapfanne, eine verkrustete Salzpflanze, die vor Millionen Jahren einmal ein riesigen See war, der vom Kunene gespeist wurde und später durch Änderung des Flusslaufes allmählich austrocknete.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück King Nehale Lodge



11.Tag Mittwoch 17.06.2025 – Etoscha Nationalpark

Ganztägige Wildbeobachtungsfahrt mit dem Reisebus auf der Westseite des Etosha Parkes. Sie fahren entlang der Etoschafanne durch die unterschiedlichsten Vegetationszonen zu natürlichen und künstlich angelegten Wasserstellen - immer Ausschau haltend nach Giraffen, Elefanten, Löwen, Nashörnern oder gar Leoparden, während Herden von Antilopen und Zebras Ihren Weg kreuzen. In der Regenzeit fließt von Norden nach Süden Wasser in die vegetationslose Pfanne, wo es verdunstet. Die zurückbleibenden Mineralstoffe und Salze bilden teilweise eine regelrechte Kruste. An der Südseite des Sees befinden sich ständige Wasserlöcher, weil sich im Kalkstein gespeichertes Regenwasser auf dem undurchlässigen Tonboden sammelt und durch das natürliche Pfannengefälle nach Süden sickert. Unterwegs wird in einem Rastlager, das auch über einen Swimmingpool verfügt, eine Mittagspause eingelegt.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück **Etoscha Safarie Lodge**

12.Tag Donnerstag 18.06.2026 - Etosha – Tsumeb – Grootfontein – Farm Otjhangwe (ca. 480 km)

Nun heißt es wieder Abschied zu nehmen von der Etoschafanne und gen Süden zu reisen an den Rand Afrikas. Sie entdecken die Privatfarm Otjhangwe der Wiechmann Familie, wo sich die wilde Schönheit Namibias vor Ihren Augen entfaltet. Okahandja ist noch immer das wichtigste traditionelle Zentrum der Herero. Auf dem dortigen Friedhof liegen ihre großen Führer begraben, zu deren Gedenken hier alljährlich im August der traditionelle Herero-Tag abgehalten wird. Interessant mag für Sie auch noch der Holzschnitzermarkt sein, auf dem Sie die letzten Mitbringsel einkaufen können. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung.

Abendessen/Übernachtung/Frühstück **Farm Otjhangwe**

13.Tag Freitag 19.06.2026 - Otjhangwe (Windhoek Nähe)

Mit großem Respekt vor der einzigartigen Landschaft und Kultur Namibias wurde die Farm mit viel Liebe zum Detail gestaltet. Dabei wurde besonderer Wert auf die Verbundenheit mit der Natur und deren Erhaltung gelegt. Hier können Sie ankommen, abschalten und einfach nur sein. Die Zimmer zeichnen sich durch ein Interieur aus, das mit nachhaltigen Materialien aus der Region gestaltet wurde. Otjhangwe ist nur 70km vom internationalen Flughafen Hosea Kutako entfernt. Es erwartet Sie ein unvergleichliches Afrika-Erlebnis, gepaart mit faszinierenden Wildbeobachtungs- und Farmrundfahrten. Am Vormittag unternehmen Sie eine Farmrundfahrt und Nachmittags nehmen Sie an einer Wildbeobachtungsfahrt teil. Sie suchen u.a. Nashörner und die seltenen Rappenantilopen.

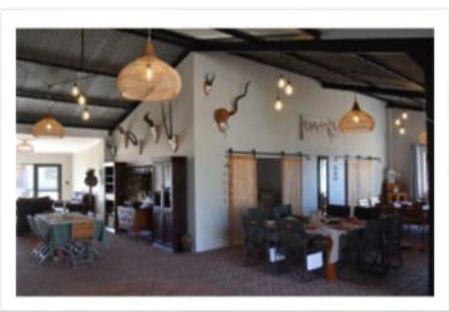
Abendessen/Übernachtung/Frühstück **Farm Otjhangwe**

14.Tag Samstag 20.06.2026 - Otjhangwe - Hosea Kutako Flughafen – Windhoek – Okapuka (70 km)

Heute heisst es wieder Abschied von Afrika. Der Tag steht Ihnen bis zum Transfer zum Flughafen zur freien Verfügung. Wir wünschen einen guten Rückflug!

15.Tag Sonntag 21.06.2026 – Ankunft in Frankfurt

Ankunft In Deutschland und Ende dieser wunderschönen Reise! Falls gebucht Rücktransfer nach Oberfranken



Ihre Übernachtungen während der Reise

Ilala Lodge – Victoria Wasserfälle / Zimbabwe

Kasane Travel Lodge – Chobe Nationalpark

Zambezi Mubala Lodge - Sambesi Fluss

Mahangu Safari Lodge - Okavango Fluss

Hakusembre River Lodge - Okavango Fluss

King Nehale Lodge – Etoscha Nationalpark

Etoscha Safari Lodge – Etoscha Nationalpark

Farm Otjhangwe



Nicht enthaltene Leistungen:

- Bustransfer zum / vom Flughafen Frankfurt
- Visum
- Versicherungen
- Im Programm ausgeschriebene fakultativ Ausflüge
- Adapter
- Trinkgelder und Getränke
- Persönliche Ausgaben



Preise pro Person im Doppelzimmer

4.998.-€

Einzelzimmerzuschlag: **498.-€**

Mindestteilnehmerzahl:
18 Personen

Programmänderungen vorbehalten!



Ansprechpartner für diese Reise:

Melanie Schaffranek

Tel.: 09221 / 958325

E-Mail: MS@reisecenter-schaffranek.de

Reiseveranstalter:

ReiseCenter Schaffranek
Webergasse 8, 95326 Kulmbach

Tel. 09221 95830 FAX 09221 958341

Geschäftsführer: Melanie Schaffranek und Kristin Girschele Schaffranek

Handelsregister: Amtsgericht Kulmbach HRB 1348

ANMELDUNG – Fernreise Caprivi 07.06.-21.06.2026

Hiermit melde(n) ich/wir zu den Bedingungen des Reiseveranstalters verbindlich an:

Reiseteilnehmer

Name _____ Vorname _____ Geb.Datum _____

Name _____ Vorname _____ Geb.Datum _____

Aufgrund erhöhter Sicherheitsauflagen benötigen wir, bei Anmeldung, eine Kopie des Reisepasses bei Fernreisen.

Rechnungsadresse

Straße _____ Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Kontakt

Telefon _____ E-Mailadresse _____

Preise pro Person im Doppelzimmer

Preis

p. Pers. lt. Programm

Anzahl _____ X 4.998.-€ = _____

Einzelzimmerzuschlag

Anzahl _____ X 498.-€ = _____

Bustransfer zum Flughafen Frankfurt und zurück

Anzahl _____ X 118.-€ = _____

Gesamtbetrag

Sie wünschen den Abschluss einer Reiseversicherung?

Versicherungsberatung gewünscht

Ja Nein

Gerne beraten wir Sie über die verschiedenen Versicherungspakete

Zustiegsmöglichkeiten (Mindestteilnehmerzahl pro Zustiegsort 5 Personen)

Kulmbach / Schwedensteg Kronach / Kaulanger Burgkunstadt / BAUR Sporthalle Bayreuth / Oberkonnersreuth

Nach Erhalt der Rechnung ist eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Mindestteilnehmerzahl für diese Reise: **18 Personen**

Die im Reisepreis enthaltenen Leistungen entnehmen Sie bitte der Ausschreibung.

Bei Absage der Reise fallen folgende Stornokosten an: Bis 30 Tage vorher 30%, 29.-22. Tag 45%, 21.-15. Tag 50%, 14.-7. Tag 70%, 6.-1.Tag vor Reiseantritt 85%, bei Rücktritt am Tag des Reiseantritts oder bei Nichtantritt 90% des Reisepreises. Ich erkenne, zugleich für alle von mir angemeldeten Teilnehmer, die Reisebedingungen des Veranstalters als verbindlich an. Ich erkläre ausdrücklich für die vertraglichen Verpflichtungen aller von mir angemeldeten Personen einzustehen.

Reiseveranstalter: ReiseCenter Schaffranek - Webergasse 8, 95326 Kulmbach - Tel. 09221 95830 / FAX 09221 958341

Geschäftsführer: Melanie Schaffranek und Kristin Girschele-Schaffranek - Handelsregister: Amtsgericht Kulmbach HRB 1348

Ort, Datum _____ Unterschrift _____



Reisebüro Schaffranek GmbH
Webergasse 8
95326 Kulmbach
Tel. 09221/9583-25
Fax: 09221/9583-41
E-Mail: ms@reisecenter-schaffranek.de

ReiseCenter Schaffranek Burgkunstadt
Auwiese 2
95224 Burgkunstadt
Tel. 09572/38186
Fax: 09572/381888
E-Mail: bgk@reisecenter-schaffranek.de

ReiseCenter Kronach GmbH
Johann-Nikolaus-Zitter-Str. 22
95317 Kronach
Tel. 09261/62420
Fax: 09261/62424
E-Mail: info@reisebuero-kronach.de

Einwilligungserklärung zur Speicherung der Daten

Name (wie im Ausweisdokument): _____

Straße: _____ Geburtsdatum: _____

Wohnort, PLZ: _____

Handynummer und Telefonnummer: _____

E-Mail Adresse: _____

Einwilligung zur Datenspeicherung:

Ich willige ein, dass das Reisebüro "ReiseCenter Schaffranek GmbH" (Vertragspartner) die Daten meiner bisherigen Buchungen sowie die von mir zusätzlich angegebenen personenbezogenen Daten (insbesondere Passdaten, Zahlungsdaten etc.) zur optimalen Betreuung und vereinfachten Abwicklung von zukünftigen Reisebuchungen dauerhaft speichert.

Des Weiteren möchte ich Informationen zu interessanten Reiseangeboten, deshalb erkläre ich mich damit einverstanden, dass die von mir angegebenen, personenbezogenen Daten ausschließlich durch "ReiseCenter Schaffranek GmbH" zu Zwecken der an mich gerichteten Werbung (Reisen und Zusatzleistungen für Reisen) auf den unten genannten Kommunikationswegen gemäß den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erhoben, dauerhaft gespeichert, verarbeitet und genutzt werden können.

Zusätzliche Einwilligung zur Kontaktaufnahme auf folgendem/n Wege/n: (Zutreffendes Bitte ankreuzen)

- Kontaktaufnahme per Email _____
- Kontaktaufnahme per Telefon
- Kontaktaufnahme per Telefax
- Kontaktaufnahme per SMS
- Kontaktaufnahme per Brief
- Kontaktaufnahme Whatsapp/andere Messenger-Dienste

Ich kann der Nutzung und Speicherung meiner Daten zu Werbezwecken durch "ReiseCenter Schaffranek GmbH" jederzeit telefonisch unter Tel. (09221) 9583-0, schriftlich an "ReiseCenter Schaffranek GmbH", Webergasse 8, 95326 Kulmbach oder per Mail an ku@reisecenter-schaffranek.de widersprechen oder die Berichtigung, Löschung und Sperrung verlangen. Darüber hinaus kann ich jederzeit Auskunft über die von uns über Sie gespeicherten Daten verlangen.

Kulmbach, den _____

(Unterschrift)